



Informationen zur COVID-19-Impfung

Ist die Impfung wirksam und sicher?

Jeder Impfstoff braucht in der Schweiz eine Zulassung und eine Empfehlung. Dazu muss er hohe Standards für Sicherheit, Wirksamkeit und Qualität erfüllen. Das Schweizerische Heilmittelinstitut Swissmedic hat den verwendeten Impfstoff gegen COVID-19 genau geprüft und zugelassen. Er ist sicher und wirkt. Schon mehrere Zehntausend Personen haben den verwendeten Impfstoff in Studien erhalten. Er ist auch sicher und wirksam bei Menschen in höherem Alter und mit chronischen Krankheiten. Swissmedic überwacht weiterhin die Sicherheit und Wirksamkeit des Impfstoffs.

Wer sollte sich nicht impfen lassen?

Folgenden Personen empfehlen wir die COVID-19-Impfung **nicht**:

- > Menschen mit einer bestätigten Allergie auf einen Bestandteil des Impfstoffs (falls Sie diesbezüglich unsicher sind, halten Sie Rücksprache mit Ihrer Ärztin oder Ihrem Arzt).
- > Kindern und Jugendlichen unter 16 Jahren. Bis jetzt gibt es noch keine Daten zur Impfung in dieser Altersgruppe.

Bitte beachten Sie: Haben Sie hohes Fieber? Sind Sie krank und fühlen sich unwohl? Dann verschieben Sie den Impftermin. Warten Sie auf das COVID-19-Testergebnis? Oder sind Sie in Isolation oder Quarantäne? Dann machen Sie die Impfung nicht. Holen Sie die Impfung so bald als möglich nach.

Wie geht die Impfung?

Sie erhalten eine Spritze in den Oberarm.

Wie oft müssen Sie sich impfen lassen?

Je nach Impfstoff braucht es eine oder zwei Impfungen. Eine allfällige zweite Impfung können Sie etwa vier Wochen nach der ersten Impfung machen.

Das ist wichtig zu wissen: Sollten Sie einen Impfstoff erhalten, welcher zwei Impfungen vorsieht, dann machen Sie bitte beide Impfungen. Nur dann sind Sie so gut wie möglich geschützt.

Wie schützt die Impfung?

Ihr Körper baut einen Schutz gegen COVID-19 auf. Das dauert bis etwa 1-2 Wochen nach verabreichter Impfung (je nach Impfstofftyp nach der Einzelimpfung oder nach der Zweitimpfung).

Das ist wichtig zu wissen: Einen vollständigen Schutz gibt es nicht. Einige Menschen können trotz der Impfung COVID-19 bekommen. Mit der Impfung ist die Chance höher, dass sie nicht schwer krank werden. Hier finden Sie genauere Informationen, wie die Impfung funktioniert: www.bag-coronavirus.ch

Wie lange hält der Impfschutz?

Das weiss man noch nicht. Im Moment untersuchen die Hersteller, wie lange die Impfung schützt. Es kann sein, dass wir Ihnen nach einer bestimmten Zeit nochmals eine Impfung empfehlen.

Gibt es Nebenwirkungen?

Bei jeder Impfung kann es Nebenwirkungen geben. Meistens sind sie schwach und schnell vorbei. Sehr selten gibt es schwere Nebenwirkungen. Zum Beispiel eine schwere allergische Reaktion direkt nach der Impfung.

Welche Nebenwirkungen sind möglich?

- > Die Einstichstelle rötet sich, schmerzt oder ist geschwollen.
- > Kopfschmerzen
- > Müdigkeit
- > Muskel- und Gelenkschmerzen
- > Allgemeine Symptome wie Schüttelfrost, Fiebergefühl oder leichtes Fieber

Diese Nebenwirkungen treten nach Impfungen häufig auf. Sie zeigen, dass der Körper den Impfschutz aufbaut. Sie sind also in milder Form auch ein gutes Zeichen. Bei einer allergischen Reaktion kommt es zum Beispiel zu Schwellung, Rötung, Juckreiz oder Atemnot. Wenden Sie sich bei solchen Symptomen sofort an Ihre Ärztin oder Ihren Arzt.

Die Abstands- und Hygieneregeln müssen auch nach der Impfung weiter eingehalten werden.

